

r

Hedwig Kellner

# Projekte konfliktfrei führen

Wie Sie ein erfolgreiches Team  
aufbauen

HANSER

# Inhaltsverzeichnis

Einführung	7
<b>Kapitel 1: Wie setzt man ein Projekt in den Sand?</b>	9
1. Jeder hat eine Chance	9
2. Management - Man läßt Sie zappeln	11
3. Projektleiter - Machen Sie das Beste aus Ihrem Typ	13
4. Mitarbeiter im Team - Künstler und Erfinder	18
5. Betriebsrat - Nur nichts übers Knie brechen	20
<b>Kapitel 2: Konflikte im Projekt</b>	23
1. Konflikte - Aber nicht bei mir!	23
2. Wer gegen wen?	25
3. Die Dimensionen von Konflikten	30
4. Typische Konfliktquellen im Projekt	34
5. Das Gras wachsen hören?	38
6. Vorbeugen ist besser als heilen	41
7. Worum geht es eigentlich?	44
8. Kämpfen oder Abtauchen?	51
9. Es fängt ganz langsam an	55
10. Der Stille ist der Schuft	61
11. Konflikte regeln	65
<b>Kapitel 3: Der Projektleiter als Führungskraft</b>	71
1. Der Projektleiter ist kein Abteilungsleiter	71
2. Die Karten werden am Anfang gemischt	75
3. Im Projekt ist alles neu	79
4. Der Chaot und der Nippelvergolder	85
5. Kompetenz, Energie, Sympathie	95
6. Überlastet sind wir alle	105
7. Einige Ideen zum besseren Umgang mit der Zeit	117
8. Man schaut auf Sie	122
9. Der Projektleiter als „Chef-Typ“	126
<b>Kapitel 4: Die Entwicklung des Projektteams</b>	132
1. Team - Auch nur eine Arbeitsgruppe?	132
2. Vom Ich zum Wir zum Ziel	137

3. Die müssen sich zusammenraufen . . . . .	139
4. Die Schnupperphase . . . . .	143
5. Die Frustphase . . . . .	146
6. Die Organisierphase . . . . .	150
7. Jetzt geht es los . . . . .	153
<b>Kapitel 5: Die Struktur des Projektteams . . . . .</b>	<b>156</b>
1. Jeder hat seine eigene Rolle . . . . .	156
2. Aufgaben und Funktionen im Team . . . . .	160
3. Aufgabenorientierte Teamtypen im Projekt . . . . .	164
4. Der inoffizielle Führer, der Tüftler und der Beliebteste . . . . .	171
5. Der inoffizielle Führer . . . . .	176
6. Der Beliebteste . . . . .	179
7. Der Tüftler . . . . .	181
8. Fremde Fürsten . . . . .	183
9. Menschenführung fängt mit Menschenkenntnis an . . . . .	186
10. Ist das Team gesund? . . . . .	188
<b>Kapitel 6: Motivieren und kritisieren . . . . .</b>	<b>191</b>
1. Führen zu Leistung . . . . .	191
2. Niemand ist immer in Form . . . . .	195
3. Motivieren Sie die Leute mal! . . . . .	199
4. Hygienefaktoren im Arbeitsleben . . . . .	210
5. Unzufriedenheit ist die Mutter von Rache und Pfusch . . . . .	212
6. Vieles hängt von Ihnen ab . . . . .	216
7. Man will ja keinem weh tun . . . . .	219
8. Wer nicht loben kann, soll auch nicht kritisieren . . . . .	226
<b>Kapitel 7: Verhindern und vermindern . . . . .</b>	<b>231</b>
1. Kann man Konflikte vermeiden? . . . . .	231
2. Konflikte vermeiden durch rechtzeitige Vorbeugung . . . . .	234
3. Gefühl und Verstand . . . . .	238
4. Die drei typischen Konfliktlösungsverfahren . . . . .	243
5. Die optimale Verhaltensstrategie . . . . .	247
6. Goldene Regeln für den Konfliktfall . . . . .	"... 255
Zum Schluß . . . . .	258